



Müller Martini-Showroom

Mehr als 500 Verlagshäuser gibt es in Chinas Hauptstadt Beijing. Viele von ihnen stehen auf der Kundenliste der Chinese Academy of Sciences (CAS) Zhong Ke Printing Co., Ltd.



Verwaltungsratspräsident Shen Xing Hua (Zweiter von rechts) und CEO Zeng Xinqiao (Zweiter von links) führen CAS. Rechts Finn Nielsen (Geschäftsführer Müller Martini China), links David Chen (Sales Manager Müller Martini China).

CAS, ein Joint-Venture zwischen Staat und privaten Besitzern, ist so etwas wie Chinas Müller Martini-Showroom. Neben zwei Buchlinien Diamant (installiert in den Jahren 2002 und 2007) sowie zwei Klebebindern Trendbinder (2002) und Acoro A7 (2004) verfügt das Traditionsunternehmen auch über zwei Sammelhefter Bravo (2004/2008). Und seit einigen Monaten erstrahlt ein brandneuer Klebebinder Corona C12 mit 24-Stationen-Zusammen-

tragmaschine, Dreischneider Solit und Buchzählstapler CB 18 in hellem Laserblue-Glanz. «Gefüttert» werden die sieben Weiterverarbeitungs-Anlagen von Müller Martini von nicht weniger als 14 Druckmaschinen – davon drei Rotationen und ein Digital-System. Die riesigen CAS-Dimensionen (siehe Zahlen) sind eng verbunden mit der Verlags-Hochburg Beijing. Denn 70 Prozent seiner jährlich 70 Millionen Softcover- und 20 Millionen Hardcover-Produkte (darunter viele Schulbücher) liefert der grösste chinesische Hersteller von Schwarz-Weiss-Büchern an Verlagshäuser. Dabei kann die Auflagen-Obergrenze pro Titel sowohl im Softcover- als auch im Hardcover-Bereich schon mal jenseits der Millionen-Grenze liegen. Dass CAS in einen neuen Corona C12 investiert hat, liegt aber nicht nur am auch 2015 wieder um zehn Prozent gestiegenen Auftragsvolumen. Es hat laut Verwaltungsratspräsident Shen Xing Hua auch damit zu tun, «dass die Personalkosten auch bei uns laufend steigen und wir damit auf hochautomatisierte, schnelllaufende und möglichst einfach ein- und umstellbare Systeme angewiesen sind».

1100

CAS beschäftigt 1100 Mitarbeiter...

50 000

...bedruckt jährlich 50 000 Tonnen Papier...

70 Mio.

...produziert 70 Millionen Softcover-Bücher...

20 Mio.

...und 20 Millionen Hardcover-Bücher pro Jahr.



Der neue Corona C12 läuft seit dem ersten Tag auf Hochtouren.